

Gute Kameradschaft

In Der Ehe



**Die Übernahme Positiver
Eigenschaften Führt
Zu Innerem Frieden**

Gute Kameradschaft In Der Ehe

ShaykhPod Bücher

Veröffentlicht von ShaykhPod Books, 2023

Obwohl bei der Erstellung dieses Buches mit größter Sorgfalt vorgegangen wurde, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen oder für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben.

Gute Kameradschaft in der Ehe

Erste Ausgabe. 5. Mai 2023.

Urheberrecht © 2023 ShaykhPod-Bücher.

Geschrieben von ShaykhPod Books.

Inhaltsverzeichnis

[Inhaltsverzeichnis](#)

[Danksagung](#)

[Anmerkungen des Compilers](#)

[Einführung](#)

[Gute Kameradschaft in der Ehe](#)

[Absicht](#)

[Freundliche Rede](#)

[Dankbarkeit](#)

[Aufmerksam sein](#)

[Argumente](#)

[Freundlichkeit in Taten](#)

[Hausarbeiten](#)

[Zeigen Sie Zuneigung](#)

[Kompromisse eingehen](#)

[Aufrichtig antworten mit Gut](#)

[Übersehen und verzeihen](#)

[Abschluss](#)

[Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“](#)

[Andere ShaykhPod-Medien](#)

Danksagung

Aller Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, der uns die Inspiration, Gelegenheit und Kraft gegeben hat, dieses Buch fertigzustellen. Segen und Frieden seien auf dem Heiligen Propheten Muhammad, dessen Weg von Allah, dem Erhabenen, zur Rettung der Menschheit gewählt wurde.

Wir möchten der gesamten ShaykhPod-Familie unseren tiefsten Dank aussprechen, insbesondere unserem kleinen Star Yusuf, dessen fortwährende Unterstützung und Beratung die Entwicklung von ShaykhPod Books inspiriert hat.

Wir beten, dass Allah, der Erhabene, seine Gunst an uns vollendet und jeden Buchstaben dieses Buches vor seinem erhabenen Gericht annimmt und ihm erlaubt, am Jüngsten Tag für uns auszusagen.

Alles Lob gebührt Allah, dem Erhabenen, dem Herrn der Welten, und ewiger Segen und Frieden seien mit dem Heiligen Propheten Muhammad, seiner gesegneten Familie und seinen Gefährten, möge Allah mit ihnen allen zufrieden sein.

Anmerkungen des Compilers

Wir haben uns mit aller Sorgfalt bemüht, diesem Band gerecht zu werden. Sollten dennoch Mängel festgestellt werden, so ist dafür ausschließlich der Verfasser persönlich verantwortlich.

Wir akzeptieren die Möglichkeit von Fehlern und Unzulänglichkeiten bei dem Versuch, eine so schwierige Aufgabe zu erfüllen. Wir könnten unbewusst gestolpert sein und Fehler begangen haben, für die wir unsere Leser um Nachsicht und Verzeihung bitten und die uns dankbar wären, wenn Sie uns darauf aufmerksam machen würden. Wir sind aufrichtig um konstruktive Vorschläge dankbar, die an ShaykhPod.Books@gmail.com gerichtet werden können.

Einführung

Die Ehe ist ein wichtiger Aspekt des Islam. Tatsächlich ist sie in den meisten Religionen ein wichtiger Aspekt. Im Islam wird zur Ehe geraten, da sie Muslime vor vielen Sünden, wie beispielsweise illegalen Beziehungen, schützt. Ein wichtiger Aspekt der Ehe, den viele verheiratete Paare als schwierig empfinden, ist die Aufrechterhaltung einer guten Beziehung zum Ehepartner. Das Versäumnis, diesen Aspekt der Ehe zu lernen und entsprechend zu handeln, ist einer der Hauptgründe, warum die Scheidungsrate innerhalb der muslimischen Bevölkerung in die Höhe geschossen ist.

Verheiratete Paare werden niemals wahres Glück oder Frieden in ihren Häusern finden, wenn sie nicht in guter Gesellschaft zusammenleben. Allah, der Erhabene, hat eine gute Kameradschaft zwischen Ehepaaren geboten, da sie dabei hilft, die verschiedenen Aspekte des Lebens, denen sie begegnen werden, wie die Erziehung von Kindern, zu bewältigen und ihnen Glück bringt. Kapitel 4 An Nisa, Vers 19:

„...Und tue ihnen nichts übel, indem du sie dazu veranlaßt, einen Teil von dem zurückzunehmen, was du ihnen gegeben hast, es sei denn, sie begehen eine offensichtliche Unmoral. Und lebe gütig mit ihnen ...“

Dies ist ein Gebot von Allah, dem Erhabenen. Wer dieses Gebot missachtet, begeht eine Sünde. Und wer sich bemüht, es um Allahs, des

Erhabenen Willen, zu erfüllen, wird für seine Bemühungen reich belohnt. Tatsächlich hat Allah, der Erhabene, Muslimen, die sich scheiden lassen, geboten, einander freundlich zu behandeln. Daher muss ein verheiratetes Paar sich noch mehr bemühen, einander freundlich zu behandeln. Kapitel 65 At Talaq, Vers 2:

„...entweder behalten Sie sie zu akzeptablen Bedingungen oder Sie trennen sich von ihnen zu akzeptablen Bedingungen...“

Daher werden in diesem kurzen Buch einige Aspekte der Aufrechterhaltung einer guten Beziehung zum Ehepartner erörtert.

Gute Kameradschaft in der Ehe

Absicht

Der erste Aspekt einer guten Kameradschaft innerhalb einer Ehe ist, dass ein Muslim immer gute Absichten gegenüber seinem Ehepartner haben sollte. Es ist für ein Ehepaar nicht möglich, freundlich miteinander umzugehen und zusammen glücklich zu sein, ohne gute Absichten gegenüber einander zu haben. Kapitel 2 Al Baqarah, Vers 231:

„Und wenn ihr euch von Frauen scheidet und sie ihre Frist [fast] erfüllt haben, dann behaltet sie entweder zu akzeptablen Bedingungen oder gebt sie zu akzeptablen Bedingungen frei. Und behaltet sie nicht in der Absicht, ihnen Schaden zuzufügen oder [gegen sie] zu verstoßen. Und wer das tut, hat sich selbst gewiss Unrecht getan...“

Wenn ein Ehepaar die gute Absicht hat, einander glücklich zu machen, wird Allah, der Erhabene, sie zu gegenseitiger Liebe und Respekt füreinander führen. Dies wird in Kapitel 8 Al Anfal, Vers 70, angedeutet:

„...Wenn Allah Gutes in euren Herzen weiß, wird Er euch etwas Besseres geben, als das, was euch genommen wurde...“

Es ist wichtig, dass Mann und Frau einander gegenüber eine gute Absicht hegen, da sich dies in ihren Taten manifestiert. Sobald sich diese Absicht ändert, wird Allah, der Erhabene, ihre Beziehung ändern. Kapitel 13 Ar Ra'd, Vers 11:

„...Wahrlich, Allah wird den Zustand eines Volkes nicht ändern, bis sie das ändern, was in ihnen selbst ist...“

Diese Beziehung wird dann schwierig und angespannt. Immer wenn eine Person eine gute Absicht hat, wird das ihr spirituelles Herz reinigen. Wenn ihr spirituelles Herz gereinigt ist, wird auch der Rest ihres Körpers gereinigt, wie zum Beispiel ihre Zunge. Dies wird in einem Hadith empfohlen, der in Sahih Muslim, Nummer 4094, zu finden ist. Dies wird dazu führen, dass jeder Aspekt ihrer Ehe einen großen Schritt in Richtung Güte und Glück macht.

Freundliche Rede

Der zweite Aspekt einer guten Kameradschaft in der Ehe ist die eigene Sprache. Da die Absicht ein innerer Aspekt einer guten Kameradschaft ist, ist eine gute Sprache der äußere Aspekt einer guten Kameradschaft. Sowohl Ehemann als auch Ehefrau sollten Allah, den Erhabenen, in Bezug auf ihre Sprache zueinander fürchten. Eine Ehe kann ohne diese Eigenschaft nicht erfolgreich sein. Die meisten Scheidungen erfolgen aufgrund mangelnder Kontrolle über die eigene Sprache. Die ausgesprochenen Worte einer Person können nicht zurückgenommen werden, daher ist es für verheiratete Paare wichtig, vor dem Sprechen nachzudenken, da Worte manchmal länger anhaltenden Schmerz verursachen können als körperliche Handlungen. Sie sollten nach dem allumfassenden und weitreichenden Hadith des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, handeln, der in Sahih Muslim, Nummer 176, zu finden ist. Er rät, dass eine Person entweder gute Worte sprechen oder schweigen soll. Kapitel 33 Al Ahzab, Vers 70:

„Ihr Gläubigen, fürchtet Allah und sprecht Worte der Gerechtigkeit.“

Gute Worte nützen einem Ehepaar in dieser und der nächsten Welt. Böse Worte hingegen wirken sich nicht nur negativ auf die Ehe aus, sondern führen auch zu Bösem in der nächsten Welt. So warnte der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, einmal in einem Hadith, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 2314, zu finden ist, dass nur ein einziges

böses Wort ausreicht, um einen Menschen am Tag des Jüngsten Gerichts in die Hölle stürzen zu lassen.

Wenn ein verheiratetes Paar sich gegenseitig anspricht, muss es freundlich miteinander reden. Es ist wichtig, dass sie sich nur auf freundliche Weise ansprechen. Obwohl es im Islam nicht verboten ist, Witze zu machen und dabei die Wahrheit zu sagen, ist es für ein verheiratetes Paar am besten, sich gegenseitig keine bösen Spitznamen zu geben. Auch wenn das Paar es als Scherz ansieht, wird sicherlich eine Zeit kommen, in der einem von beiden nicht zum Scherzen zumute ist, und wenn man ihn dann mit diesem Spitznamen anspricht, wird er nur wütend. Daher ist es am besten, sich immer freundlich anzusprechen und dabei besonders vor anderen bescheiden zu bleiben.

Wenn man einander sarkastisch oder spöttisch anspricht, führt das nur zu Feindseligkeit. Mit der Zeit kann diese Feindseligkeit wachsen, bis sie zu einem Grund für Streit und sogar Scheidung wird. Es liegt in der Natur des Menschen, auf andere so zu reagieren, wie man selbst behandelt wird. Wenn man im Gespräch mit anderen freundlich ist, wird man im Allgemeinen feststellen, dass auch andere freundlich mit einem umgehen. Dies gilt umso mehr für verheiratete Paare.

Freundlichkeit sollte auch dann zum Ausdruck gebracht werden, wenn ein verheiratetes Paar etwas voneinander verlangt. Ein Ehemann sollte nicht auf befehlende Weise um etwas bitten, sodass seine Frau sich eher als Dienerin denn als Ehefrau fühlt. Es ist allgemein bekannt, dass, wenn jemand auf freundliche Weise um etwas bittet, nicht nur die Chance größer

ist, es zu bekommen, sondern dass die andere Person auch eher bereit ist, die Bitte zu erfüllen, als wenn sie auf harsche und befehlende Weise um etwas bittet. Die Ehefrau sollte ebenfalls auf freundliche Weise um Dinge bitten, ohne ihren Ehemann zu überfordern oder zu fordernd zu sein, insbesondere wenn die Sache nicht unbedingt notwendig ist. Eine Ehefrau wird eher bekommen, worum sie bittet, wenn sie auf freundliche Weise bittet, anstatt ihren Ehemann herabzusetzen und seine Gefühle ihr gegenüber in Frage zu stellen, wenn er zögert, ihre Bitte sofort zu erfüllen.

Keiner der Ehepartner sollte wütend werden und harte Worte äußern, wenn seine Wünsche nicht erfüllt werden. Manchmal braucht es etwas Zeit, bevor eine Person einer Bitte nachgibt. Sie sollten niemals die vergangenen Fälle erwähnen, in denen ihre Bitte nicht erfüllt wurde. Sie sollten auch nicht behaupten, dass sich ihr Ehepartner nicht um sie kümmert. Dies führt nur zu Streit und entfernt den Ehepartner nur noch weiter von dem, was er verlangt hat.

Um Streit und Belastungen für die Ehe zu vermeiden, sollte keiner der Ehepartner zu viele unnötige Dinge von seinem Partner verlangen. Diese Einstellung kann zur Belastung werden, da der Ehemann das Gefühl haben könnte, für seine Frau nichts weiter als ein Geldautomat zu sein. Und die Ehefrau könnte glauben, sie sei nichts weiter als eine Dienerin im Haus ihres Mannes.

Dankbarkeit

Es ist wichtig, dass beide Ehepartner einander ihre Wertschätzung zeigen, wenn Wünsche erfüllt werden. Obwohl die Quelle des Segens allein Allah, der Erhabene, ist, hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, in einem Hadith in Sunan Abu Dawud , Nummer 4811, gewarnt, dass wer den Menschen nicht dankbar ist, Allah, dem Erhabenen, nicht dankbar sein kann. Denn obwohl die Quelle des Segens allein Allah, der Erhabene, ist, hat Er eine Person als Medium ausgewählt, um den Segen zu überbringen. Daher ist das Danken gegenüber dem Medium tatsächlich eine indirekte Art, der Quelle des Segens zu danken. Aus diesem Grund werden Botschafter von Königen geehrt. Gemäß dem Heiligen Quran erhält man mehr Segen, wenn man Allah, dem Erhabenen, dankbar ist. Kapitel 14 Ibrahim, Vers 7:

„Und [gedenke], als dein Herr verkündete: ‚Wenn ihr dankbar seid, werde ich eure Gunst gewiss vermehren ...‘“

Einer der Wege, auf denen Allah, der Erhabene, jemandem mehr Segen zukommen lässt, besteht darin, dass diese Person Allah, dem Erhabenen, und der Person, die den Segen erteilt hat, Dankbarkeit zeigt. Wenn ein verheiratetes Paar also einander Dankbarkeit zeigt, wird es die Wünsche des anderen eher erfüllen, was zu einem größeren Segen führt.

Aufmerksam sein

Es ist wichtig, dass jeder die Stimmung seines Partners erkennt, bevor er mit ihm spricht. Das heißt, wenn sie bemerken, dass ihr Partner müde, krank oder schlecht gelaunt ist, müssen sie ihre Worte noch sorgfältiger wählen, da ein Gespräch zum unpassenden Zeitpunkt oft zu Streit führt. In solchen Situationen kann es einen enormen positiven Effekt auf die Ehe haben, wenn man sich gegenseitig etwas Freiraum lässt. In solchen Situationen sollte man nicht unnötige Dinge voneinander verlangen, da es weniger wahrscheinlich ist, dass der Partner seinen Wunsch erfüllt bekommt und das Gespräch eher zu einem Streit führt.

Argumente

Da Menschen nicht perfekt sind, wird ein Ehepaar während der gesamten Ehe Streit haben. Tatsächlich ist keine Beziehung frei von Streit. Es ist wichtig, bei Streitigkeiten freundlich zu sprechen, da es selten vorkommt, dass jemand seine Fehler zugibt und die Wahrheit akzeptiert, wenn er in einem harten Ton angesprochen wird. Tatsächlich wird Härte nur dazu führen, dass man noch weiter davon abgehalten wird, seine Fehler zuzugeben und sich zum Besseren zu ändern. Oft verursacht derjenige, der andere hart behandelt, mehr Probleme als das, was ursprünglich zum Streit geführt hat, selbst wenn er Recht hat. So wie manche Wahrheiten nicht ausgesprochen werden sollten, wenn sie jemanden beleidigen könnten, sollte auch jemand, der im Recht ist, bei Streitigkeiten nicht hart sprechen. Recht zu haben gibt jemandem nicht das Recht, hart zu sprechen. Diese Einstellung wird nur dazu führen, dass Feindseligkeit innerhalb eines Ehepaares wächst.

Darüber hinaus ist es am besten, bestimmte Dinge, die man nicht zugeben oder verstehen muss, einfach zu vergessen, anstatt mit dem Ehepartner darüber zu streiten. In den meisten Fällen führt das Übersehen zu mehr Glück, als dem Ehepartner immer jede Kleinigkeit vorzuwerfen und mit ihm darüber zu streiten. Bestimmte wichtige Dinge, wie z. B. die Pflichten, müssen angesprochen und besprochen werden, auch wenn dies zu einem Streit führt. In solchen Fällen sollte man jedoch immer freundliche Worte verwenden, da mit dieser Technik ein erfolgreiches Ergebnis wahrscheinlicher ist.

Zu viel Kritik, auch wenn sie konstruktiv ist, kann zu Feindseligkeit führen. Ein weiser Mensch versteht, dass die Mehrheit der Menschen, insbesondere heutzutage, es nicht mag, konstruktiv kritisiert zu werden. Diese Angewohnheit führt nur zu Feindseligkeit zwischen Ehepaaren. Konstruktive Kritik ab und zu ist akzeptabel, da sie einander hilft, sich als Muslime zu verbessern, aber man sollte es nicht übertreiben. Sie muss auf freundliche Weise und zum richtigen Zeitpunkt erfolgen. Das Richtige zum falschen Zeitpunkt zu sagen, kann zu weiteren Problemen führen.

Freundlichkeit in Taten

Ein weiteres Element einer guten Kameradschaft zwischen einem Ehepaar ist eine freundliche Behandlung. Eine Person sollte ihrem Ehepartner nicht nur durch Worte, sondern auch durch Taten eine freundliche Behandlung erweisen. Tatsächlich hat der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, in einem Hadith in Jami At Tirmidhi, Nummer 3895, darauf hingewiesen, dass der beste Mann derjenige ist, der seine Frau freundlich behandelt. Daher wird ein Muslim seinen Charakter nie perfektionieren, bis er seinen Ehepartner freundlich behandelt, selbst wenn er andere mit Respekt und Freundlichkeit behandelt. Die Rechte aller Menschen müssen erfüllt werden. Man kann nicht erwarten, Erfolg zu haben, indem man die Rechte einiger Verwandter erfüllt und die Rechte anderer ignoriert. Ein wahrer Muslim strebt danach, alle Rechte zu erfüllen, die ihm von Allah, dem Erhabenen, zugewiesen wurden.

In einem Hadith, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 2003, zu finden ist, wies der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, darauf hin, dass ein guter Charakter das Schwerste auf der Waage des Jüngsten Gerichts sein wird. Daher ist es für Muslime unerlässlich, sich besonders gegenüber ihren Verwandten, wie etwa ihrem Ehepartner, so zu verhalten. Es ist eindeutig Heuchelei, die Außenwelt freundlich zu behandeln und die eigene Familie, wie etwa den Ehepartner, unfreundlich zu behandeln. Diese Person folgt nur ihren eigenen Wünschen und nicht den islamischen Lehren. Diese heuchlerische Person wird schließlich in dieser Welt entlarvt und entehrt und wird in der nächsten Welt eine schwere Strafe erleiden, wenn sie nicht aufrichtig bereut.

Hausarbeiten

Ein Aspekt der freundlichen Behandlung in der Ehe besteht darin, dass sich die Ehepartner gegenseitig bei der Hausarbeit helfen. Tatsächlich half der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, seiner Familie bei der Hausarbeit und beweist damit, dass diese Arbeiten geschlechtsneutral sind. Dies wird in einem Hadith in Sahih Bukhari, Nummer 6039, bestätigt. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass ein Muslim der Tradition des Heiligen Propheten Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, korrekt folgen und nicht seinen eigenen Gelüsten folgen sollte. Dieser Hadith fügt eindeutig hinzu, dass er zur Moschee gehen sollte, wenn es Zeit für das obligatorische Gebet war. Dies zeigt deutlich, dass Hilfe bei der Hausarbeit wichtig ist, das obligatorische Gemeindegebet in der Moschee jedoch wichtiger ist. Jede Tradition hat Priorität und man sollte diese Reihenfolge korrekt einhalten und sich nicht die Traditionen herauspicken, denen man folgen möchte.

Zeigen Sie Zuneigung

Ein weiterer Aspekt des freundlichen Umgangs ist, einander Zuneigung zu zeigen. Dies mindert nicht die Männlichkeit eines Ehemannes. Es ist eine Möglichkeit, seinem Ehepartner zu zeigen, dass er einen wichtigen Platz in seinem Leben einnimmt. Dies erhöht die Liebe und den freundlichen Umgang innerhalb eines Ehepaares. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass insbesondere vor anderen immer Bescheidenheit gewahrt werden sollte. Aus diesem Grund ist es für ein Ehepaar wichtig, einen privaten Raum in seinem Zuhause zu haben, in dem es tagsüber etwas private Zeit miteinander verbringen kann.

Kompromisse eingehen

Teil eines gütigen Lebens ist es, zu verstehen, dass es in der Ehe um Opfer und Kompromisse geht. Ein Ehepartner kann nicht erwarten, immer das zu bekommen, was er möchte. Die Ehe ist eine Beziehung des Gebens und Nehmens. In den meisten Fällen wird man es umso mehr wertschätzen und im Gegenzug Opfer für den Ehepartner bringen, je mehr man für ihn aufgibt und opfert.

Aufrichtig antworten mit Gut

Selbst wenn der Ehepartner schlechte Manieren zeigt, sollte ein Muslim nicht mit gleicher Münze zurückzahlen, da dies kein Zeichen eines wahren Muslims ist. Stattdessen sollten sie Allah, den Erhabenen, und die Folgen schlechten Benehmens fürchten und sich ihrem Ehepartner gegenüber gut benehmen. Dies wird ihren Status in dieser und der nächsten Welt nur erhöhen. Und selbst die schlechtesten Menschen werden diese Reaktion von jemandem letztendlich zu schätzen wissen, auch wenn sie sie nicht zeigen. Ein Muslim sollte daran denken, dass Allah, der Erhabene, sie beobachtet und sie in beiden Welten belohnen wird. Wenn ein Muslim seinen Ehepartner um Allahs, des Erhabenen willen freundlich behandelt, dann liegt seine Belohnung bei Ihm. Sie sollten keine Entschädigung von ihrem Ehepartner erwarten. Wenn man eine Belohnung von Allah, dem Erhabenen, möchte, sollte man um Seinetwillen handeln und nur eine Belohnung von Ihm und nicht von anderen erwarten. Dies ist ein äußerst wichtiger Punkt, den viele übersehen. Sie behandeln ihren Ehepartner freundlich und erwarten eine Bezahlung von ihm, obwohl sie um Allahs, des Erhabenen willen handeln sollten, da Er ihnen befohlen hat, ihren Ehepartner freundlich zu behandeln. Wer auch immer Belohnung von anderen verlangt, dem wird gesagt, dass er am Tag des Jüngsten Gerichts eine Belohnung von ihnen erhalten wird, was jedoch nicht möglich sein wird. Dies wird in einem Hadith bestätigt, der in Jami At Tirmidhi, Nummer 3154, zu finden ist.

Übersehen und verzeihen

Ein weiterer Aspekt der freundlichen Behandlung besteht darin, dass jeder Muslim die Märchenbilder der Ehe aus seinem Kopf verbannt, da niemand ein perfekter Mensch oder Ehepartner ist. Sie sollten stattdessen verstehen, dass auch andere weit davon entfernt sind, perfekt zu sein, so wie sie selbst es sind. Das bedeutet, dass andere Fehler genauso machen wie man selbst, und so wie man möchte, dass andere über einen hinwegsehen und ihm vergeben, sollte man auch die Fehler anderer übersehen und vergeben. Kapitel 24 An Nur, Vers 22:

„...und sie sollen vergeben und nachsehen. Möchtest du nicht, dass Allah dir vergibt? ...“

Dies ist für verheiratete Paare noch wichtiger, da es nur zu Spannungen in der Ehe führen wird, wenn man Dinge nicht übersieht und loslässt. Jeder Muslim sollte lernen, Dinge loszulassen und nicht an Groll zu hegen und die Fehler der Vergangenheit seines Ehepartners gegen ihn zu verwenden. Leider ist diese Mentalität bei Muslimen heutzutage sehr verbreitet. Sie weigern sich, Dinge loszulassen und erinnern andere sogar Jahrzehnte später an ihre Fehler. Dies verringert nicht nur die Chancen, dass ihnen Allah, der Erhabene, vergibt, sondern führt auch zu Feindseligkeit und Schwierigkeiten in ihren Beziehungen. Da ein verheiratetes Paar viel Zeit miteinander verbringt, kann diese Art von Einstellung verheerend sein. Zu lernen, Dinge loszulassen, macht einen nicht nur zu einem besseren Muslim und erhöht die Chance, dass Allah, der Erhabene, vergibt, sondern

es schafft auch Respekt und Liebe für einen selbst im Herzen des Ehepartners. Dies wird dazu führen, dass sich der Ehepartner mehr anstrengt, ihm zu gefallen. Abgesehen von unerlaubten Dingen sollte ein Muslim lernen, andere kleinere Probleme loszulassen und sie nicht zu einer großen Sache zu machen. Es ist traurig zu hören, dass verheiratete Paare oft über Kleinigkeiten streiten. Wer kleinlich ist, wird nie eine erfolgreiche Ehe führen. Er wird sich und anderen nur das Leben schwer machen. Wenn Allah, der Erhabene, nicht kleinlich ist, obwohl er über alles Bescheid weiß, sollten Muslime das auch nicht tun, wenn sie in ihren Beziehungen, insbesondere in der Ehe, etwas Freude finden möchten. Deshalb riet der Heilige Prophet Muhammad, Friede und Segen seien auf ihm, in einem Hadith in Sahih Muslim, Nummer 3645, dass eine Person ihren Ehepartner nicht wegen einer Eigenschaft, die dieser besitzt, ablehnen sollte, da dieser andere Eigenschaften haben könnte, die ihm gefallen. Dieser Hadith rät auch, dass ein Muslim versuchen sollte, seinen Ehepartner positiv zu sehen, anstatt immer seine negativen Eigenschaften zu beobachten oder zu bewerten. Das bedeutet nicht, dass sie sich so verhalten sollten, als sei ihr Ehepartner perfekt. Es bedeutet, dass sie nicht an kleinen negativen Eigenschaften herumnörgeln sollten, während sie ihn sanft ermutigen, diese mit der Zeit aufzugeben. Es besteht ein großer Unterschied zwischen dem völligen Ignorieren der negativen Eigenschaften anderer und dem Verhalten, als seien sie perfekt, und dem Konzentrieren auf ihre positiven Aspekte, während sie ihnen sanft raten, sich zum Besseren zu ändern. Es kommt nur sehr selten vor, dass sich Menschen über Nacht ändern. Daher sollten Muslime Geduld haben, denn es braucht Zeit, um negative Eigenschaften abzulegen.

Abschluss

Im Folgenden finden Sie eine Zusammenfassung der meisten Ratschläge, die bisher in diesem Buch gegeben wurden. Ursprünglich wurden sie an Frauen gerichtet, aber so bearbeitet, dass sie sowohl für Ehemänner als auch für Ehefrauen gelten.

Wenn sich ein Muslim wie die Erde verhält und seinen Ehepartner jederzeit unterstützt, wird sein Ehepartner für ihn zum Himmel, indem er ihn vor Schaden bewahrt. Wenn ein Muslim seinem Ehepartner Seelenfrieden und körperlichen Frieden schenkt, wird er im Gegenzug zu einer Stütze der finanziellen, geistigen und körperlichen Unterstützung für ihn. Wenn ein Muslim danach strebt, seinen Ehepartner im Rahmen der islamischen Gesetze glücklich zu machen, wird er feststellen, dass sein Ehepartner im Gegenzug dasselbe tut. Wenn er seinen Ehepartner respektiert und ehrt, wird er dasselbe zurückbekommen. Das heißt, man bekommt, was man gibt.

Ein Muslim sollte bescheiden sein und nur so sprechen und handeln, wie es Allah, dem Erhabenen, und seinem Ehepartner gefällt. Er sollte mit seiner Ehe und dem, was er besitzt, zufrieden sein, denn das ist wahrer Reichtum und wahres Glück. Wenn man die Medien beobachtet, ist es ziemlich offensichtlich, dass Ruhm und Reichtum kein Glück bringen. Tatsächlich lassen sich die meisten Prominenten trotz ihres Ruhms und Reichtums scheiden. Ein Muslim sollte sicherstellen, dass er sich für seinen Ehepartner schmückt und gleichzeitig Extravaganz und

Verschwendung vermeidet, da dies ein Aspekt der Aufrechterhaltung der Liebe ist, die sie teilen. Man sollte sich immer der Stimmung seines Ehepartners bewusst sein und angemessen sprechen und handeln, da es zu Auseinandersetzungen kommen kann, auch wenn das Richtige zum unpassenden Zeitpunkt gesagt wird, zum Beispiel wenn man hungrig oder müde ist. Ein Muslim sollte den Wert des Geldes schätzen und es nicht verschwenden, da dies Allah, dem Erhabenen, missfällt und einem gottesfürchtigen Ehepartner missfällt. Das Ehepaar sollte der Bildung in religiösen Angelegenheiten höchste Priorität einräumen und sicherstellen, dass seine Kinder sowohl in weltlichen als auch in religiösen Angelegenheiten eine gute Bildung erhalten. Diese Bildung wird die Bindung zwischen ihnen stärken. Ein Muslim sollte versuchen, die vernünftigen Wünsche seines Ehepartners zu erfüllen, solange dies nicht den Geboten Allahs, des Erhabenen, widerspricht. Denn wenn man seinen Ehepartner ständig abweist, kann das zu Ärger und Streit führen. Alles, was zwischen ihnen geschieht, sollte geheim gehalten werden, da das Verraten von Geheimnissen das Vertrauen zwischen einem Ehepaar zerstören kann. Die einzige Ausnahme ist, wenn man den Rat eines anderen sucht, aber selbst dann sollte es nicht zu einer öffentlichen Angelegenheit werden und nicht an zu viele Leute weitergegeben werden. Ein Muslim sollte innerhalb gewisser Grenzen versuchen, die Gefühle seines Ehepartners zu spiegeln. Er sollte zum Beispiel nicht offen seine Freude zeigen, wenn sein Ehepartner traurig ist, da dies dazu führen kann, dass eine Person glaubt, dass ihr Ehepartner sich nicht um ihre Gefühle kümmert. Ein Muslim sollte lernen, innerhalb der Grenzen des Islam Opfer zu bringen und Kompromisse für seinen Ehepartner einzugehen, da dies dazu führen wird, dass sein Ehepartner sich bemüht, ihn zufriedenzustellen. Eine gute Möglichkeit, sich all dies zu merken, ist, dass ein Muslim seinen Ehepartner so behandeln sollte, wie er möchte, dass sein Geliebter von seinem Ehepartner behandelt wird. Zum Beispiel sollte ein Ehemann seine Frau so behandeln, wie er möchte, dass sein Schwiegersohn seine Tochter behandelt. Oder eine Frau sollte ihren Mann so behandeln, wie sie möchte, dass ihre Schwiegertochter ihren Sohn behandelt. Allein die Übernahme dieser Mentalität würde ausreichen, um unzählige Probleme innerhalb der Ehe zu lösen.

Über 400 kostenlose eBooks zum Thema „Guter Charakter“

400+ English Books / كتب عربية / اردو کتب / Buku Melayu / বাংলা বই / Libros En Español / Livres En Français / Libri Italiani / Deutsche Bücher / Livros Portugueses:

<https://shaykhpod.com/books/>

Backup Sites for eBooks: <https://shaykhpodbooks.wordpress.com/books/>
<https://shaykhpodbooks.wixsite.com/books>
<https://shaykhpod.weebly.com>
<https://archive.org/details/@shaykhpod>

<https://www.youtube.com/@ShaykhPod/playlists>

Andere ShaykhPod-Medien

Hörbücher : <https://shaykhpod.com/books/#audio>
Tägliche Blogs: <https://shaykhpod.com/blogs/>
Bilder: <https://shaykhpod.com/pics/>
Allgemeine Podcasts: <https://shaykhpod.com/general-podcasts/>
PodWoman: <https://shaykhpod.com/podwoman/>
PodKid: <https://shaykhpod.com/podkid/>
Urdu-Podcasts: <https://shaykhpod.com/urdu-podcasts/>
Live-Podcasts: <https://shaykhpod.com/live/>

Folgen Sie dem WhatsApp-Kanal anonym für tägliche Blogs, eBooks, Bilder und Podcasts:

<https://whatsapp.com/channel/0029VaDDhdwJ93wYa8dgJY1t>

Abonnieren Sie, um täglich Blogs und Updates per E-Mail zu erhalten:

<http://shaykhpod.com/subscribe>



Achieve **N**oble **C**haracter